Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1203
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Vnd also sullen sy von der Collatzen aufstehen, vnd sich
all zuchtigleich gegen dem Creutzw naigen, vnd al
so gen In den Chor, vnd so sy In daz gestuel komen, so
sullen sy sprechen besunderlich vedew ayn pr̃ noster
mit stiller stym. Darnach sprech dy Maisterin, dey
dy offen peicht also. Confiteor deo pri ꝛc̃ mit dem
Ablas. Indulgentiã et remissiõ, Nach dem hebn
sy an zesingen dy Complet, vnd darnach zelesen den
Curs von vnser frawn. Nach dem allen, sullen sy spre
then dy Antiphn asperges me dnẽ ꝛc̃ mit dem Cla
patz. vnd darunder sol dy Maisterin auf dy swester
daz geweicht wasser werfen, vnd darnach sprechen den
versicl dnẽ apud te et fons vite. Der Conuent et
in luce tuo videbim lumẽ visic. dnẽ exaudi orõ
meam Mit der Colletten Sti spũs qmis dnẽ cor
da nr̃a mundet in fusio et sui roris intima aspso
feundet p dm̃ nr̃m, Nach der Coletten sprech dy
Maistrin den. versicl Adiutoium nr̃m in nõie
dm̃ darnach den segn. Benedicat nos diuina ma
iestas pr̃ et filiꝰ et sp̃s scꝰ amen. Den sullen dy
swester besunder sprechn vegluche drey pr̃ nr̃, der
marter xpi des herrn vnd allen gelauwigen sellen
ze trost ain gelauben darnach nach dem zeuthen des
Glocklem sullen sy kneund sprechen drew Aue maria
der junkhfrawn marie ze lob vnd ze ern, Nach dem al
len sullen dy swester mit genaym geen In daz Glas
haus, vn da sol dy wothnerinn sprechen pax huic